



Weihnachts- und Neujahrsgrüße an all meine lieben Freunde

Die gnadenreiche Zeit des Advents und Weihnachten ist eine Einladung an uns, die Liebe Gottes zu erfahren. „Er war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. Sein Leben war das eines Menschen, er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod. (Phil 2:6-8) Gott wurde einer von uns, sodass auch wir werden können wie unser himmlischer Vater, indem wir einander lieben und füreinander da sind. Jesus ist nicht nur für uns geboren, er ist auch für uns gestorben, um uns ewiges Leben zu schenken. Möge Weihnachten unser Bemühen stärken, Gott und unsere Nächsten zu lieben, so wie er uns geliebt hat. Ich wünsche jedem von euch fröhliche Weihnachten und ein gnadenvolles Jahr 2018.

Ich möchte die Gelegenheit ergreifen, euch einige Neuigkeiten aus unserer Provinz Ostafrika und dem Lumen Christi Institut zur Kenntnis zu bringen.

MSFS in Ostafrika: Wir, die Missionare des Hl. Franz von Sales (Fransalianer) kamen 1988 nach Tansania und erweiterten unsere missionarischen Tätigkeiten nach Kenia (1996) und Uganda (2001). Zur Zeit arbeiten 62 Priester in Ostafrika (Tansania, Kenia und Uganda). Wir arbeiten in der



Grundevangelisierung in den Pfarren, in der Ausbildung der Jugendlichen durch Schulen und Berufsschulen und wir sind auch involviert in soziale Projekte, wie z.B. Gesundheitswesen, Straßenkinderbetreuung, Berufsausbildung für Blinde etc.. Wir arbeiten in 13 Pfarren, 2 zukünftigen Pfarren und 175 Filialen. Wir haben 9 Kindergärten und Volksschulen, 3 Secondary-Schulen und 2 Berufsschulen. Wir planen neue Missionen in Uganda, Kenia und Tansania aufzubauen. Die Fransalianer arbeiten in 10 Ländern auf dem afrikanischen Kontinent.



Berufungen in Afrika: Wir haben 18 Novizen, 35 Seminaristen in Philosophie, 35 Seminaristen in Theologie und 8 Seminaristen machen ihr pastorales Jahr. Dieses Jahr hatten wir 5 Priesterweihen und 4 Diakonweihen.





Bachelor der Philosophie: Im jetzigen akademischen Jahr studieren 48 Seminaristen in Philosophie. Unsere Seminaristen kommen aus Tansania, Kenia, Uganda, Mozambique, Kamerun, Tschad und Indien.



Katechismus-Kurse: Über 130 Katechisten besuchen jedes Jahr verschiedene Kurse im Lumen Christi Institut. Das Katechismus-Programm hilft uns die Evangelisierung und den Glauben der Menschen zu vertiefen.

Formators Kurs: In diesem Jahr gibt es 19 Teilnehmer von 14 Kongregationen (11 Schwestern, 3 Brüder, 5 Priester) und 2 Diözesanpriester. Das Ziel dieses Kurses ist die Ausbildung der Priester und Ordensleute, die Seminaristen und Ordens-Kandidaten ausbilden. Sie kommen aus Tansania, Kenia, Uganda, Ruanda und Indien.



Medizinisches Zentrum: Dieses medizinische Zentrum bietet den Bewohnern aus Maji ya Chai und den angrenzenden Dörfern eine medizinische

Grundversorgung. Täglich besuchen 60 bis 80 Patienten dieses medizinische Zentrum.

Fransalian Hekima Schulzentrum: Eine unserer größten Herausforderungen ist die schlechte staatliche Schulausbildung in der Grundschule und den weiterführenden Schulen. Die Folge ist, dass nur wenige Studenten für ein Universitätsstudium zugelassen werden. Das LCI plant eine Schule die diese Lücke schließt, damit Studenten, die ihr Ziel nicht erreicht haben, durch ein intensives Training für den positiven Schulabschluss fit gemacht werden. Neben dieser Nachhilfeschule eröffnen wir auch eine normale Secondary-Schule. Die Fertigstellung des Schulgebäudes steht kurz bevor, die Schule öffnet am 8. Jänner 2018.



Patenschaften für Kinder: Unser Stipendienprogramm ermöglicht über 50 Kindern eine gute Ausbildung. Ich danke allen, die diesen armen Kindern helfen. Da wir ein neues Schuljahr beginnen, bitten wir um weitere Unterstützung für

diese armen Schüler in unserer Schule in Maji ya Chai.

Liebe Freunde, ich danke euch allen für eure Liebe und Freundschaft und auch für die geistige und finanzielle Unterstützung unserer Missionen in Afrika. Ihr seid immer in unsere Gebete und Gedanken eingeschlossen. Möge das Jesukind euch und eure Familien mit Gesundheit und einem glücklichen Leben segnen.

Ich wünsche euch allen gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2018.



Pater Mathew Thazhathukunnel MSFS

